



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

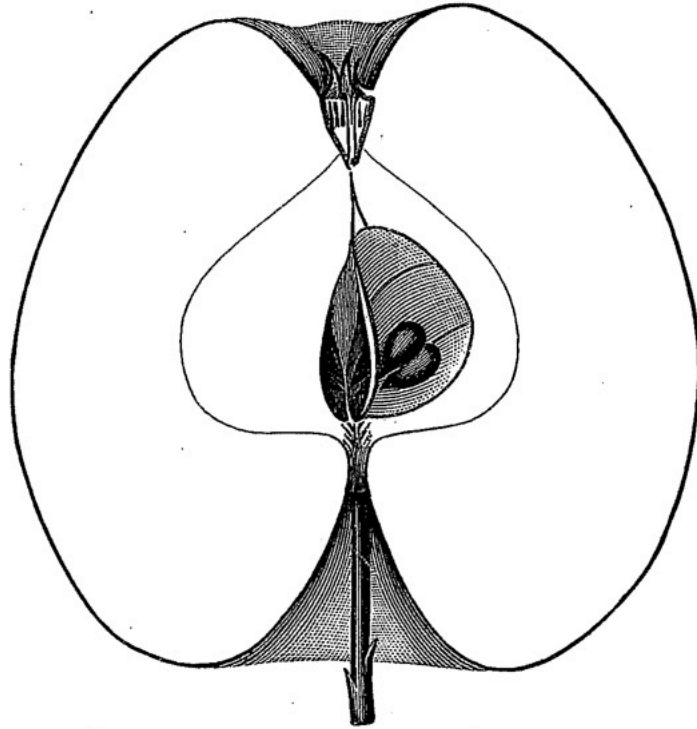
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



360. *Jacquin's Apfel* (Eng.) fast 0††, März bis August und länger.

Jacquin (Thomas' Guide, p. 129).

Gestalt 66:64 — 66, meistens weit kleiner, abgest. länglich bis rundlich eiförmig, stielbauch. Hälften gleich.

Kelch geschlossen oder sehr wenig offen, recht klein, meist grünlich, wollig.

Blättchen schmal, am Grunde sich berührend, ziemlich lang, nach innen geneigt, aufrecht, scharf gespitzt. Einsenk. sehr tief und enge, zwischen flachen, nicht zum Bauche laufenden Falten. Querschn. rund.

Stiel holzig, recht dünn, etwa 23 mm l., bräunl., stark flaumig, oft knospig.

Höhle sehr tief, enge, eben, grünlich, zart berostet.

Schale glatt, kaum geschmeidig, glänzend, hellgrünlichgelb, später citronengelb, sonnenw. zuweilen goldiger, selten mit leichtem, röthlichem Anfluge.

Punkte sehr sparsam und fein, bräunl. Welkt nicht. Geruch sehr schwach.

Kernhaus 33:28, zwiebelf. Kammern 9:19, stielw. spitz, kelchw. spitz zu-

laufend, nicht oder sehr kurz abgestumpft, glattwandig, mässig geräumig, nicht oder wenig, oft nur stielw. offen. Achsenh. meistens mittelbreit.

Kerne zu 2, mittelgross, vollkommen, eiförmig, ziemlich kurz gespitzt, braun.

Kelchhöhle schmaler Kegel, $\frac{1}{2}$ zur Achsenh. Pistille sehr lang verwachsen, kahl. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fast weisslich, fein, fest, erst spät markig, mässig saftig, etwas gewürzt, sehr wenig weinig, vorherrschend, fast ausschliesslich süss.

Die Früchte erhielt ich von Engelbrecht und der Landes-Baumschule-Braunschweig, Reis von Simon-Louis-Metz.